

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	1963
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Grieskirchner Straße 26	Katastralgemeinde	Schönau
PLZ/Ort	4701 Bad Schallerbach	KG-Nr.	44030
Grundstücksnr.	1074/6	Seehöhe	311 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	284,3 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	227,5 m ²	Heizgradtage	3 790 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	823,3 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	577,3 m ²	Norm-Außentemperatur	-15,4 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,70 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Ölkessel
charakteristische Länge (l _c)	1,43 m	mittlerer U-Wert	0,84 W/m ² K	WW-WB-System (sek.)	-
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	73,64	RH-WB-System (primär)	Ölkessel
Teil-BF	- m ²	Bauweise	leicht	RH-WB-System (sek.)	-
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 139,5 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 139,5 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 317,0 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 2,83

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 47 179 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 165,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 47 179 kWh/a	HWB _{SK} = 165,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 2 179 kWh/a	WWWB = 7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 98 732 kWh/a	HEB _{SK} = 347,2 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 5,01
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,86
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 2,00
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 3 949 kWh/a	HHSB = 13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 102 682 kWh/a	EEB _{SK} = 361,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 125 694 kWh/a	PEB _{SK} = 442,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 122 181 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 429,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} = 3 513 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 12,4 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 31 353 kg/a	CO _{2eq,SK} = 110,3 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 2,83
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn
Ausstellungsdatum	12.06.2025	
Gültigkeitsdatum	11.06.2035	Unterschrift
Geschäftszahl		

Arch. Dipl.-Ing. Helmut Schwab
Architekt und Energieberater
Fürneßgasse 1076 St. Margarethen
arch.schwab@gmx.net, 0664 4565765

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 166 **f_{GEE,SK} 2,83**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	284 m ²	charakteristische Länge l _c	1,43 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	823 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,70 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	577 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Plan, BM August Duswald, 1963
Bauphysikalische Daten: gem. Plan, bzw. vor Ort Besichtigung
Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Heizöl leicht)
Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Gebäudehülle

- Dämmung oberste Decke

Haustechnik

- Dämmung Wärmeverteilungen
- Einbau eines Regelsystems zur Optimierung der Wärmeabgabe
- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)
- Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen
- Einregulierung / hydraulischer Abgleich

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Heizlast Abschätzung

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Alexandra Reinhard
Grieskirchner Strasse 26
4701 Bad Schallerbach
Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -15,4 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 37,4 K

Standort: Bad Schallerbach
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 823,25 m³
Gebäudehüllfläche: 577,32 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	120,00	0,698	0,90	75,43
AW01 Außenwand	98,32	0,777	1,00	76,43
AW02 Außenwand	76,26	0,673	1,00	51,35
AW03 Außenwand	70,80	0,569	1,00	40,29
FE/TÜ Fenster u. Türen	53,09	1,632		86,65
KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	75,67	1,000	0,70	52,97
EC01 erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller (≤1,5m unter Erdreich)	44,33	1,000	0,70	31,03
IW01 Wand zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	38,86	1,000	0,70	27,20
Summe OBEN-Bauteile	120,00			
Summe UNTEN-Bauteile	120,00			
Summe Außenwandflächen	245,37			
Summe Innenwandflächen	38,86			
Fensteranteil in Außenwänden 17,8 %	53,09			

Summe [W/K] **441**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **44**

Transmissions - Leitwert [W/K] **485,49**

Lüftungs - Leitwert [W/K] **56,30**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,28 1/h [kW] **20,3**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (284 m²) [W/m² BGF] **71,27**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

AW01 Außenwand		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
bestehend						
1.228.01 K/Z Mörtel innen		B		0,0200	0,800	0,025
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk		B		0,3000	0,580	0,517
1.324.04 Holzfaserdämmplatte		B		0,0300	0,055	0,545
1.228.12 Armierungsputz + Stolit		B		0,0200	0,700	0,029
		Rse+Rsi = 0,17		Dicke gesamt 0,3700	U-Wert	0,78

AW02 Außenwand		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
bestehend						
1.228.01 K/Z Mörtel innen		B		0,0200	0,800	0,025
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk		B		0,3000	0,580	0,517
Lattung dazw.		B	10,0 %	0,0400	0,120	0,033
Mineralfaser (Annahme)		B	90,0 %		0,047	0,766
Wetterfassade (Eternit)		B		0,0100	0,640	0,016
		RTo 1,5055 RTu 1,4645 RT 1,4850		Dicke gesamt 0,3700	U-Wert	0,67
Lattung:	Achsabstand	0,800	Breite	0,080	Rse+Rsi 0,17	

AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum		von Außen nach Innen		Dicke	λ	d / λ
bestehend						
Estrichbeton		B		0,0500	1,480	0,034
Dämmung unbekannter Art u. Dicke		B		0,0500	0,045	1,111
Stahlbetondecke		B		0,2000	2,300	0,087
Abgehängte Decke (Annahme ohne Dämmung)		B	*	0,1000	0,000	0,000
		Rse+Rsi = 0,2		Dicke gesamt 0,4000	U-Wert	0,70

KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller				Dicke gesamt	U-Wert	
bestehend				0,3000	1,00	

ZD01 warme Zwischendecke				Dicke gesamt	U-Wert	
bestehend				0,3000	1,00	

EC01 erdanliegender Fußboden in konditioniertem Keller (<=1,5m unter Erdoberfläche)				Dicke gesamt	U-Wert	
bestehend				0,3000	1,00	

AW03 Außenwand		von Innen nach Außen		Dicke	λ	d / λ
bestehend						
1.228.01 K/Z Mörtel innen		B		0,0200	0,800	0,025
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk		B		0,3000	0,580	0,517
Lattung dazw.		B	10,0 %	0,0400	0,120	0,033
Mineralfaser (Annahme)		B	90,0 %		0,047	0,766
Holzverkleidung		B		0,0400	0,140	0,286
		RTo 1,7798 RTu 1,7346 RT 1,7572		Dicke gesamt 0,4000	U-Wert	0,57
Lattung:	Achsabstand	0,800	Breite	0,080	Rse+Rsi 0,17	

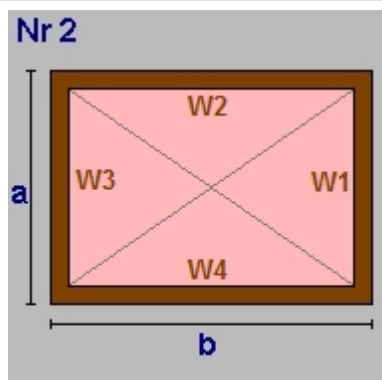
IW01 Wand zu unkonditioniertem ungedämmten Keller				Dicke gesamt	U-Wert	
bestehend				0,2500	1,00	

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke
 Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

KG Grundform



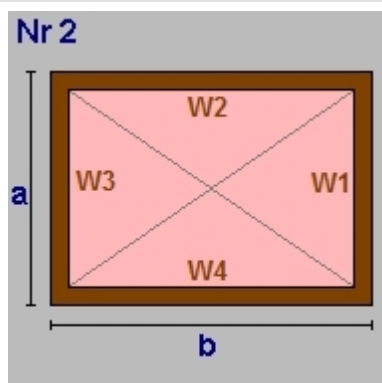
a = 5,95 b = 7,45
lichte Raumhöhe = 2,30 + obere Decke: 0,30 => 2,60m
BGF 44,33m² BRI 115,25m³

Wand W1	15,47m ²	IW01	Wand zu unkonditioniertem ungedämmten
Wand W2	19,37m ²	IW01	
Wand W3	15,47m ²	AW02	Außenwand
Wand W4	19,37m ²	AW01	Außenwand
Decke	44,33m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	44,33m ²	EC01	erdanliegender Fußboden in konditioni

KG Summe

KG Bruttogrundfläche [m²]: 44,33
KG Bruttorauminhalt [m³]: 115,25

EG Grundform



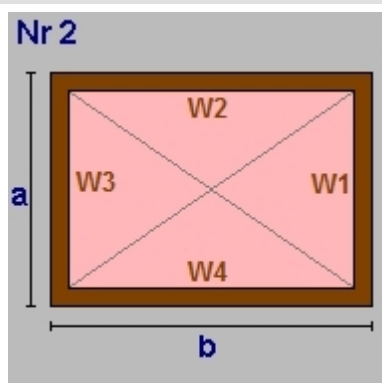
a = 10,00 b = 12,00
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,30 => 2,80m
BGF 120,00m² BRI 336,00m³

Wand W1	28,00m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	33,60m ²	AW01	
Wand W3	28,00m ²	AW02	Außenwand
Wand W4	33,60m ²	AW03	Außenwand
Decke	120,00m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	75,67m ²	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
Teilung	-44,33m ²	ZD01	Decke zu ausgebauten Kellerräumen

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 120,00
EG Bruttorauminhalt [m³]: 336,00

OG1 Grundform



a = 10,00 b = 12,00
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,30 => 2,80m
BGF 120,00m² BRI 336,00m³

Wand W1	28,00m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	33,60m ²	AW01	
Wand W3	28,00m ²	AW02	Außenwand
Wand W4	33,60m ²	AW03	Außenwand
Decke	120,00m ²	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	-120,00m ²	ZD01	warme Zwischendecke

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 120,00
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 336,00

Deckenvolumen KD01

Fläche 75,67 m² x Dicke 0,30 m = 22,70 m³

Geometrieausdruck

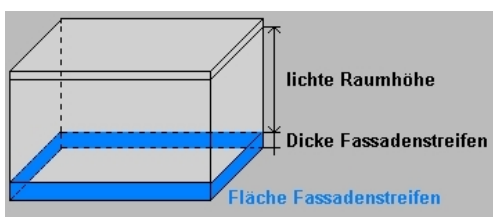
Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Deckenvolumen EC01

Fläche 44,33 m² x Dicke 0,30 m = 13,30 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 36,00

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,300m	22,00m	6,60m ²
AW01	- EC01	0,300m	7,45m	2,24m ²
AW02	- KD01	0,300m	10,00m	3,00m ²
AW02	- EC01	0,300m	5,95m	1,79m ²
AW03	- KD01	0,300m	12,00m	3,60m ²
IW01	- EC01	0,300m	13,40m	4,02m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 284,33
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 823,25

Fenster und Türen

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung				Breite m	Höhe m	Fläche m²	U _g W/m²K	U _f W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	U _w W/m²K	AxU _f W/K	g	fs
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)				1,23	1,48	1,82	1,30	1,65	0,060	1,23	1,56		0,61	
1,23															
N															
B T1	EG	AW01	3	0,80 x 1,25	0,80	1,25	3,00	1,30	1,65	0,060	1,70	1,64	4,92	0,61	0,65
B	OG1	AW01	1	1,00 x 2,15 Haustür	1,00	2,15	2,15					2,50	5,38		
B T1	OG1	AW01	3	0,80 x 1,25	0,80	1,25	3,00	1,30	1,65	0,060	1,70	1,64	4,92	0,61	0,65
7					8,15				3,40				15,22		
O															
B	EG	AW01	1	1,00 x 2,15 Haustür	1,00	2,15	2,15					2,50	5,38		
B T1	EG	AW01	2	1,05 x 1,25	1,05	1,25	2,63	1,30	1,65	0,060	1,64	1,60	4,20	0,61	0,65
B T1	OG1	AW01	3	1,05 x 1,25	1,05	1,25	3,94	1,30	1,65	0,060	2,45	1,60	6,29	0,61	0,65
6					8,72				4,09				15,87		
S															
B T1	KG	AW01	2	2,40 x 2,10	2,40	2,10	10,08	1,30	1,65	0,060	8,04	1,47	14,78	0,61	0,65
B T1	EG	AW01	2	1,05 x 2,05	1,05	2,05	4,31	1,30	1,65	0,060	2,93	1,56	6,71	0,61	0,65
B T1	EG	AW01	2	1,05 x 1,25	1,05	1,25	2,63	1,30	1,65	0,060	1,64	1,60	4,20	0,61	0,65
B T1	EG	AW01	1	1,80 x 1,25	1,80	1,25	2,25	1,30	1,65	0,060	1,58	1,54	3,47	0,61	0,65
B T1	OG1	AW01	4	1,20 x 2,15	1,20	2,15	10,32	1,30	1,65	0,060	7,33	1,53	15,84	0,61	0,65
11					29,59				21,52				45,00		
W															
B T1	KG	AW01	1	0,95 x 0,55	0,95	0,55	0,52	1,30	1,65	0,060	0,22	1,74	0,91	0,61	0,65
B T1	EG	AW01	1	1,40 x 1,25	1,40	1,25	1,75	1,30	1,65	0,060	1,17	1,56	2,74	0,61	0,65
B T1	EG	AW01	1	1,05 x 1,25	1,05	1,25	1,31	1,30	1,65	0,060	0,82	1,60	2,10	0,61	0,65
B T1	OG1	AW01	1	1,40 x 1,25	1,40	1,25	1,75	1,30	1,65	0,060	1,17	1,56	2,74	0,61	0,65
B T1	OG1	AW01	1	1,05 x 1,25	1,05	1,25	1,31	1,30	1,65	0,060	0,82	1,60	2,10	0,61	0,65
5					6,64				4,20				10,59		
Summe		29	53,10				33,21				86,68				

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

Bestandsgebäude, Grieskirchner Strasse 26

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,05 x 2,05	0,120	0,120	0,120	0,120	32								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,05 x 1,25	0,120	0,120	0,120	0,120	38								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,80 x 1,25	0,120	0,120	0,120	0,120	30								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
0,80 x 1,25	0,120	0,120	0,120	0,120	43								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,40 x 1,25	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
0,95 x 0,55	0,120	0,120	0,120	0,120	58								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,40 x 2,10	0,120	0,120	0,120	0,120	20								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,20 x 2,15	0,120	0,120	0,120	0,120	29								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]